

Gewinnung von Teilnehmenden



Wie gewinnt man Teilnehmende, die für politische Bildung eher schwer zu erreichen sind?

- ⇒ Zusammenarbeit mit Multiplikatoren und Multiplikatorinnen – „Brückenmenschen“
- ⇒ gegenseitiges Vertrauen
- ⇒ „Begegnung auf Augenhöhe“

Das bedeutet

- ⇒ Aufbau, Ausbau und Pflege von Netzwerken
- ⇒ Ermittlung der Bedarfe potentieller Teilnehmender über die Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- ⇒ fundierte Kenntnis der spezifischen Situation der jeweiligen Zielgruppe
- ⇒ adressatenorientierte Aufbereitung aktueller politischer und gesellschaftlicher Themenstellungen

Zielgruppen politischer Bildung – Familien



Wie erreicht man die „mittlere Generation“ für die Teilnahme an politischer Bildung?

- ⇒ Angebote für Familien in den Ferien
- ⇒ Familienseminare als besondere Möglichkeit interkultureller Begegnung

Das bedeutet

- ⇒ Seminarprogramme politischer Bildung für die Erwachsenen
- ⇒ Programmangebote für Kinder und Jugendliche
- ⇒ Kinderbetreuung für kleinere Kinder
- ⇒ passende Veranstaltungsorte

Zielgruppen politischer Bildung – Ehrenamtliche



Ehrenamtliche in der Arbeit mit Migrantinnen und Migranten

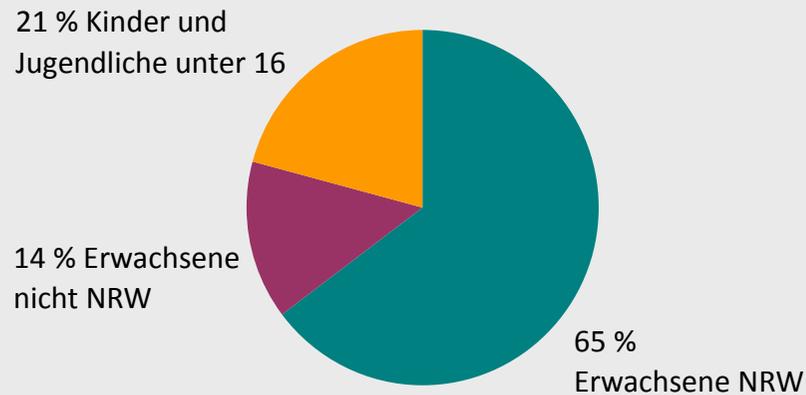
- ⇒ mit Vertriebenen, Aussiedlern
und Aussiedlerinnen
- ⇒ mit Neubürgerinnen und
Neubürgern aus den Ländern
der ehemaligen Sowjetunion
- ⇒ mit russischen jüdischen
Migrantinnen und Migranten
- ⇒ mit Geflüchteten

Das ermöglicht

- ⇒ Begegnung und Austausch
- ⇒ Entdecken von Gemeinsamkeiten – Feststellen von Unterschieden
- ⇒ Verständnis für die Situation der anderen Migrationsgruppen
- ⇒ Rückkopplung des Gelernten in die Arbeit mit der eigenen Zielgruppe

Daten – Zahlen – Fakten
HVHS St. Hedwigs-Haus 2017

Teilnehmertage



gesamt
14.688 Teilnehmertage
3.238 Teilnehmende

Finanzierung der Veranstaltungen



